

Katastrophenschutz

GIS-ATOM Nuclear Power online

Ab sofort ist das geographische Informationsportal GIS-ATOM im Internet unter der Adresse www.xzcute.com/akw/akw.php nutzbar. Es bietet kostenlos abrufbare Karten und Google Maps-Funktionen zu kerntechnischen Anlagen und deren Erdbebengefährdung, der Katastrophenschutz-zonierung und der Kontaminationszonen im Falle von Kernschmelzen. Die unabhängige Plattform [xzcute.international](http://www.xzcute.com) www.xzcute.com wertet zugängliche Informationen zu umweltrelevanten Themen aus, kombiniert sie und stellt sie der Öffentlichkeit zur Verfügung. Bisherige Referenzprojekte sind GIS-GOV zur flächenscharfen Identifizierung von Gen-Maisfeldern, ein Atlas der Basisstationen für die Mobiltelefonie und Karten zum Ökologischen Landbau. Der für die Seiten verantwortlich zeichnende Andreas Seidel, Hamburg, bittet zu beachten, daß die verlinkten Notfallpläne der AKW-Betreiber und Behörden kein Witz sind, auch wenn dies so anmuten mag. ●

Fürth, 19. und 20.09.2007

Schadstoffe in der Raumluf

Fachkongreß ökologischer Forschungsinstitute

Bisher fehlten ausreichende Grundlagen für die gesundheitliche Bewertung der zahlreichen Schadstoffe in der Innenraumluf. Neben wenigen toxikologisch begründeten Richtwerten gab es lediglich

fachlich umstrittene statistisch abgeleitete Orientierungswerte. Auf ihrem diesjährigen Kongreß am 19. und 20. September 2007 in Fürth will die Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Forschungsinstitute e.V. (AGÖF) nun diese Lücke schließen und die Ergebnisse zweier neuer wissenschaftlicher Studien sowie die neu überarbeitete Fassung der AGÖF-Orientierungswerte für Bewertungen von Innenraum-schadstoffen präsentieren. Der Abschluß zweier großer Forschungsvorhaben führe jetzt zu einem qualitativen Sprung in den Datengrundlagen, heißt es in der Kongreßeinladung. In einem vom Bundesministerium für Umwelt geförderten Forschungsprojekt seien etwa 300.000 Meßergebnisse von 19 AGÖF-Mitgliedsinstituten aus der Zeit zwischen 2002 und 2006 in einer Datenbank zusammengetragen, statistisch ausgewertet und als Grundlage für eine vollständige Überarbeitung der zum ersten Mal 2003 von der AGÖF veröffentlichten Orientierungswerte genommen worden. Mit Hilfe der Orientierungswerte sollen die zahlreichen Stoffe, für die keine toxikologischen Ableitungen vorliegen, in ihrer Relevanz für eine Belastung der Nutzer gewichtet werden. Die Ergebnisse des letzten Umwelt-Survey des Umweltbundesamtes aus dem Jahr 1998 werden zudem durch die Daten des Kinder-Umwelt-Survey 2003/06 (KUS) aktualisiert. Beim Umwelt-Survey handelt es sich um eine Querschnittsstudie zur Ermittlung von repräsentativen Daten über die Schadstoffbelastung im häuslichen Bereich der deutschen Allgemeinbevölkerung.

Informationen zum Kongreß in Fürth unter: www.agoef.de/aktuelle/agoef_veranstaltungen.html, Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute e.V. im Energie- und Umweltzentrum 31832 Springe-Eldagsen, ☎ 05044/97575, Fax 05044/97577, Email: agoef@t-online.de, Internet: www.agoef.de. ●

Strahlentelex mit ElektrosmogReport

✂ ABONNEMENTSBESTELLUNG

An Strahlentelex mit ElektrosmogReport
Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin

Name, Adresse:

Ich möchte zur Begrüßung kostenlos folgendes Buch aus dem Angebot:

Ich/Wir bestelle/n zum fortlaufenden Bezug ein Jahresabonnement des **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** ab der Ausgabe Nr. _____ zum Preis von EURO 64,00 für 12 Ausgaben jährlich frei Haus. Ich/Wir bezahlen nach Erhalt der ersten Lieferung und der Rechnung. Dann wird das **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** weiter zugestellt. Im Falle einer Adressenänderung darf die Deutsche Bundespost - Postdienst meine/unsere neue Anschrift an den Verlag weiterleiten. Ort/Datum, Unterschrift:

Vertrauensgarantie: Ich/Wir habe/n davon Kenntnis genommen, daß ich/wir das Abonnement jederzeit und ohne Einhaltung irgendwelcher Fristen kündigen kann/können. Ort/Datum, Unterschrift:

Strahlentelex mit ElektrosmogReport • Informationsdienst • Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin, ☎ 030 / 435 28 40, Fax 030 / 64 32 91 67. eMail: Strahlentelex@t-online.de, <http://www.strahlentelex.de>

Herausgeber und Verlag: Thomas Dersee, Strahlentelex.

Redaktion Strahlentelex: Thomas Dersee, Dipl.-Ing. (verantw.), Dr. Sebastian Pflugbeil, Dipl.-Phys.

Redaktion ElektrosmogReport: Isabel Wilke, Dipl.-Biol. (verantw.), c/o Katalyse e.V. Abt. Elektrosmog, Volksgartenstr. 34, D-50677 Köln, ☎ 0221/94 40 48-0, Fax 0221/94 40 48-9, eMail: i.wilke@katalyse.de, <http://www.elektrosmogreport.de>

Wissenschaftlicher Beirat: Dr.med. Helmut Becker, Berlin, Dr. Thomas Bigalke, Berlin, Dr. Ute Boikat, Bremen, Prof. Dr.med. Karl Bonhoeffer, Dachau, Prof. Dr. Friedhelm Diel, Fulda, Prof. Dr.med. Rainer Frentzel-Beyme, Bremen, Dr.med. Joachim Großhennig, Berlin, Dr.med. Ellis Huber, Berlin, Dipl.-Ing. Bernd Lehmann, Berlin, Dr.med. Klaus Lischka, Berlin, Prof. Dr. E. Randolph Lochmann, Berlin, Dipl.-Ing. Heiner Matthies, Berlin, Dr. Werner Neumann, Altenstadt, Dr. Peter Pliening, Berlin, Dr. Ernst Rößler, Berlin, Prof. Dr. Jens Scheer †, Prof. Dr.med. Roland Scholz, Gauting, Priv.-Doz. Dr. Hilde Schramm, Berlin, Jannes Kazuomi Tashiro, Kiel.

Erscheinungsweise: Jeden ersten Donnerstag im Monat.

Bezug: Im Jahresabonnement EURO 64,- für 12 Ausgaben frei Haus. Einzelexemplare EURO 6,40.

Kontoverbindung: Th. Dersee, Konto-Nr. 5272362000, Berliner Volksbank, BLZ 100 900 00, BIC: BEVODE33, IBAN: DE59 1009 0000 5272 3620 00.

Druck: Bloch & Co. GmbH, Prinzessinnenstraße 19-20, 10969 Berlin.

Vertrieb: Datenkontor, Ewald Feige, Körtestraße 10, 10967 Berlin.

Die im Strahlentelex gewählten Produktbezeichnungen sagen nichts über die Schutzrechte der Warenzeichen aus.

© Copyright 2007 bei Thomas Dersee, Strahlentelex. Alle Rechte vorbehalten. ISSN 0931-4288